



## Beschwerde gegen Rottweilerverbot eingereicht

**Der Schweizer Rottweilerclub und der Zürcher Hundeverband wehren sich gegen ein Rasseverbot. Die beiden Verbände haben eine Beschwerde beim Verwaltungsgericht eingereicht.**

Kurz vor Weihnachten verabschiedete der Zürcher Regierungsrat ein in ausserordentlich kurzer Zeit per Januar 2025 in Kraft tretendes Verbot der Hunderasse Rottweiler (<https://www.zh.ch/de/news-uebersicht/medienmitteilungen/2024/12/rottweiler-verbot-zum-schutz-der-bevoelkerung.html>). Trotz der verkürzten Beschwerdefrist gelang es dem Schweizerischen Rottweilerhunde-Club und dem Zürcher Hundeverband dank eines Sonderefforts mehrerer Fachleute über die Festtage heute-Beschwerde gegen die geänderte Bestimmung in der Hundeverordnung beim Verwaltungsgericht einzureichen.

### **Wertvolle Diensthunde**

Auch die beschwerdeführenden Verbände erachten die Vorfälle, an denen Rottweiler beteiligt waren, als tragisch – so wie jeden solchen Vorfall mit einem Hund. Im Kanton Zürich leben derzeit rund 350 Rottweilerhunde, etliche davon sind der Polizei und anderen Organisationen eine unverzichtbare Stütze als Diensthunde.

Die Statistik zeigt aber, dass Vorfälle, bei denen Rottweiler involviert sind, einen verschwindend kleinen Teil ausmachen. Die Hunderasse Rottweiler aufgrund der zwei durch den Regierungsrat erwähnten Vorfälle kurzerhand zu verbieten, ist willkürlich und weder zielführend noch verhältnismässig.

### **Schon heute grosses Engagement in Ausbildung und Prävention**

Die beschwerdeführenden Verbände sind mit unterschiedlichen Massnahmen seit langer Zeit daran, Vorfälle mit Hunden zu vermeiden und das gute Zusammenleben zu fördern. Der Rottweilerclub beispielsweise verfügt über ein strenges Zuchtreglement und über einen anerkannten Wesenstest. Er bietet Hunde-Erziehungskurse an und ist mit der Vorbereitung und Durchführung von Halterprüfungen im Auftrag des Kantons Aargau betraut.

Der Zürcher Hundeverband, welcher ein Zusammenschluss von Hundeschulen und Vereinen im Kanton Zürich ist, führt ebenfalls Erziehungs- und Sportkurse durch, wo etliche Rottweiler sozialisiert und trainiert werden. Mit dem Kanton Zürich hat der Zürcher Hundeverband zudem eine Leistungsvereinbarung für den Besuch von speziell ausgebildeten Hundeteams in Kindergarten- und Schulklassen. Dort führen die Teams ein stufengerechtes Verhaltenstraining mit dem Namen «Prevent a Bite» (übersetzt etwa: Schütze Dich vor einem Biss) durch, das den Kindern den korrekten Umgang mit Vierbeinern vermittelt.

*Auskünfte an Medienschaffende erteilt:*

Walter Horn, Präsident Schweizerischer Rottweilerhunde-Club, + 41 (0) 79 824 47 55